

Spielbericht SK Lugas Tübing - Rußbach (9.5.2010)

Ergebnis: 6:0 (5:0)

Tore: R. Barath (3), Kubistel, Köpf, Eigentor

Aufstellung:

Wegscheider; L. Pferschinger (74. Roll), F. Pferschinger, Kosiba (57. L. Barath), Gebhard; Kubistel, Wilfing (61. Henickl), Plisnic; Müller, R. Barath, Köpf

Spielverlauf:

Nach der Derby-Niederlage in Wördern war Wiedergutmachung angesagt, da kam die ersatzgeschwächte Mannschaft aus Rußbach gerade zum richtigen Zeitpunkt. Den zahlreichen Zuschauern bot sich von der ersten Minute an ein flottes Match, wobei unsere Gäste in der 3. Min. zur ersten und in Wahrheit einzigen Großchance kamen, als Lukas Pferschinger ein Foul beging und sein Bruder Florian die Freistoßflanke per Kopf verfehlte. so dass der Stürmer der Rußbacher völlig frei zum Kopfball kam, den allerdings Oli Wegscheider hervorragend parierte. Fast im Gegenstoß fiel dann auch schon unsere Führung nach einem Sturmloch von Daniel Köpf, dessen guten Stangelpass ein Gästespieler ins eigene Tor verlängerte. Rußbach antwortete mit einem gut angetragenen Schuss knapp über unser Gehäuse, während wieder im Gegenzug Tom Müller im Strafraum gelegt wurde und so Brano Kubistel schon in der 8. Min. per Elfmeter auf 2:0 stellte. In den nächsten Minuten steigerte sich unser Team in einen Spielrausch und die Defensive der Gäste kam nicht mehr zur Ruhe. In der 9. Min. folgte ein toller Pass von Slavan Plisnic auf Daniel, dessen Schuss jedoch gerade noch vor der Linie abgewehrt werden konnte. Schon eine Minute später zog Tom rechts auf und davon, seinen Stangler verwertete Raphi Barath souverän zum 3:0. Wieder vergingen nur drei Minuten, als Slavan mit einem Zuckerpass Raphi auf die Reise schickte und dieser auch noch den Goalie überspielte und auf 4:0 stellte. Es folgten weitere gute Möglichkeiten, doch Toms verdeckten Schuss hielt der beste Gästeakteur, dann traf Raphi nach schönem Solo nur die Unterkante der Latte, ehe Dani einen Freistoß nur hauchdünn neben die Stange setzte und Tom per Weitschuss ebenfalls am Aluminium scheiterte. Nach toller Vorarbeit von Raphi und Tom konnte schließlich Dani in der 39. Min. unseren fünften Treffer erzielen, ehe wiederum Raphi nach Vorarbeit von Tom den Ball schlecht traf. Rußbach wurde durch den Pausenpfeiff vorerst vor weiteren Treffern erlöst. Auch die 2. Hälfte starteten unsere Jungs mit viel Elan. Sie spielte Tom auf Dani auf, der jedoch im Abseits stand (47.), Slavan (49.) und auch Martin Kosiba (51.)

fanden im Tormann, der in dieser Phase Glanzparaden lieferte, ihren Meister. Doch auch er konnte gleich darauf den dritten Treffer des sehr spielfreudigen Raphi nicht verhindern und so stand es in der 52. Min. bereits 6:0. Danach verflachte die Partie etwas, es gab zu viele Einzelaktionen und jeder wollte sein Tor machen. Nach einer tollen Aktion scheiterte Lukas Pferschinger mit einem guten Schuss, der nur hauchdünn am Kreuzeck vorbeiging. Nach einem verunglückten Schuss von Brano Kubistel traf Dani, allerdings aus Abseitsposition, wodurch der Treffer zu Recht nicht anerkannt wurde. In der Schlussphase vergab auch noch Slavan mit einem Schupfer über den Tormann - allerdings neben den Kasten - eine Riesenchance.

Fazit:

Gute und rasante 1. Spielhälfte mit tollen Spielszenen und durchdachten Aktionen, viel Pressing und schönen Toren. Die 2. Hälfte noch gut begonnen, dann aber doch deutlich nachgelassen. Der Gegner zeitweise überfordert, aber sehr fair und mit einem Goalie, der Schlimmeres verhinderte. Starke Mannschaftsleistung mit einem diesmal herausragenden Raphael Barath. Mit ihm und in dieser Form hätten wir noch immer unsere weiße Weste und in Wörtern sicher nicht verloren. Nun fehlen uns nur noch maximal drei Punkte aus den letzten vier Spielen, die - auch wenn die Gegner stark und unangenehm sind - zu holen sind, um den Meistertitel sicher zu haben.